



Zuchtbuch

im Landesverband der Rassegeflügelzüchter
Rheinland-Pfalz e.V.



Gerd Roth, Am Herdry 33, 55232 Alzey

1. Zuchtbuchobmann

Gerd Roth
Am Herdry 33
55232 Alzey

Tel. 06731-406863
gerd.roth43@t-online.de

Alzey, 9.3.17

Jahresbericht 2016

Das Zuchtbuch im LV der Rassegeflügelzüchter Rheinland-Pfalz verfügt derzeit über 79 aktive Mitglieder und 12 Jugendliche. Im Laufe des vergangenen Jahres hat unsere KassiererIn Eva Kreis die im letzten Quartal 2015 übernommene Mitgliederliste mit großem Aufwand überarbeitet. Mitglieder, die keinen Beitrag zahlten wurden erinnert und bei keiner Reaktion nach dem 3. Mahnschreiben aus dem Mitgliederbestand genommen. Somit verfügen wir jetzt über aktuelle Aufzeichnungen.

Im letzten Jahr fanden eine Mitgliederversammlung und drei Vorstandssitzungen statt. Zu zwei der Vorstandssitzungen wurden die Vereinsvorsitzenden des KV Alzey geladen, denn es galt eine Rassegeflügelpräsentation anlässlich des Rheinland-Pfalz-Tages Anfang Juni 2016 in der Volkerstadt Alzey zu organisieren. Diese im zweijährigen Rhythmus in verschiedenen Städten stattfindende Großveranstaltung nutzten wir, um der Bevölkerung unser Hobby Rassegeflügelzucht näher zu bringen. Von den geschätzten 200 000 Besuchern fanden rund 2 500 den Weg zu unserer



Zuchtbuch

Stammpräsentation in der städtischen Tiefgarage. Wir zeigten in schmuckvollen Volieren Puten, Wassergeflügel, Hühner, Zwerghühner, Tauben, Ziergeflügel und Jap. Legewachteln. Vor dem Eingang erweckten wir mit einem 1,5 Meter großen und bunt bemaltem Hahn sowie mit zwei grauen Pommerngänsen bei an drei Tagen vorbeiströmenden Besuchern Interesse für unsere Präsentation. Die vom Jugendleiter Karl-Heinz Kreis des KV Alzey am Anfang der Volieren aufgestellte Schaubrüter war täglich ein Publikumsmagnet, und das nicht nur für Kinder. Gössel der Pommerngänse im Alter von zwei und vier Wochen unseres Zuchtbuchmitglieds Jochen Hanewald standen ebenso im Mittelpunkt der Betrachter. Elegante blaue Puten waren ebenfalls zu bestaunen wie das restliche Rassenkaleideskop. An jeder Voliere befand sich eine Beschreibung der Rasse mit Herkunft und Verbreitungsgrad. Sämtliches Geflügel befand sich in bestem Zustand und die Alzeier Vereinmitglieder sorgten täglich für frische Einstreu. So war eine publikumswirksame Präsentation unseres Rassegeflügels gesichert. Höhepunkt innerhalb des Zuchtbuchgeschehens war die erfolgreiche Zuchtbuchstammschau am 12. Und 13. November 2016. Mit 80 Stämmen/Paare konnten wir das Ergebnis vom Vorjahr um 20 Meldungen steigern. Insgesamt beteiligten sich 34 Züchter aus ganz Rheinland-Pfalz. Die Meldungen gliedern sich wie folgt auf:

5 Wassergeflügel, 13 Hühner, 11 Zwerghühner, 2 Japanische Legewachteln, 2 Wasserziergeflügel und 47 Tauben. Den Preisrichtern Burkhard Itzerodt und Jürgen Klitzke wurde die Bewertung anvertraut. Zweimal Vorzüglich und neunmal Hervorragend ragten neben den 17 mit 95 Punkten bewerteten Stämmen hervor. Gleich am Anfang standen 5 hochfeine Paare Pommerngänse in grau von Jochen Hanewald mit prima Saumzeichnung und typhaft kräftigen



Zuchtbuch

Formen. HV 96 Weinband war für das hochfeine Altpaar sehr angemessen. Ein beachtlicher Formenstamm rebhuhnfarbig-gebänderter Brahma mit zwei farblich fein gezeichneten Hennen bescherte Daniela Dietrich HV 96 Alzeyer Band. Der Stamm Bielefelder Kennhühner in silber-kennsperber von Norbert Seibert stellte das derzeit züchterisch machbare dar und erhielt HV 96 BDRG Band. Der Stamm in kennsperber konnte hinsichtlich Walzenform, Größe und Körperbreite nicht mithalten. Die gezeigten Yokohama weiß-rotgezeichnet, Rhodeländer und Italiener in perlgrau-orangehalsig erfüllten hohe Anforderungen und blieben im 95er Punktbereich. 5 Stämme Federfüßige Zwerghühner hatten bis auf eine Ausnahme die Federentwicklung noch nicht abgeschlossen. Lüttischer Zwergkämpfer in schwarz, Zwerg-Bielefelder Kennhühner in kennsperber, Zwerg-Wyandotten gestreift erreichten 95 Punkte. Der Stamm Zwerg-Vorwerkhühner war sehr typhaft und edel zusammengestellt. Die Ausbeute mit HV 96 Weinband war die Belohnung für die züchterische Leistung von Andreas Becker. Neben je einem Paar Saarlandtauben, rotfahl und Französische Sottobanca 7 sehr beachtliche Paare Coburger Lerchen. Vorn war Altmeister Friedhelm Schulz mit V 97 Ehrenband sowie HV 96 Weinband. Während bei den Giertauben Wünsche offen blieben, demonstrierten 8 Paare Niederländische Schönheitsbrieftauben hohen SG-Standart. Eine zuchtstandbezogene Beurteilung erhielten die Carrier in rot: Hv 96 Alzeyer Band für Wolfgang Kauff. Auch die blauen King und schwarzen Modeneser Schietti im hohen SG-Bereich. Rot geherzte Französische Kröpfer setzten den beachtlichen Qualitätstand fort und leiteten über zu 3 hochfeinen Paaren Voorburger Schildkröpfer in schwarz von Carsten Backe, der mit einem prächtigen Paar HV 96 Weinband erringen konnte. Auch die Brünner Kröpfer in



Zuchtbuch

rotfahl mit Binden und in rotfahlschimmel stellten sich in beachtlicher Kondition dar. Weiße Deutsche Doppelkuppige Trommeltauben und rote Harzburger Trommeltauben sieht man nur noch auf Sonderschauen. Dankeschön Ludwig Röhrig, dass diese wertvollen Raritäten den Weg zur Zuchtbuchschau gefunden haben. Nur zwei Paare der insgesamt 4 gemeldeten Figurita Mövchen erfüllten hohe Anforderungen. Diese kecken Mövchen leiteten zu den ebenfalls zierlichen 10 Paaren Breslauer Tümmler in blau, rot, gelb und rot-getiepert von Gerd Roth über. Sogar je ein Paar in rot und gelb mit bisher nie gezeigter Haube (Kappe). Ein Paar rot-getiepert hatte eine kurze Figur in Verbindung mit deutlichem Würfelkopf und glasklaren Perlaugen mit dem Ergebnis HV 96 Zuchtbuchband. Erstmals in dieser Schausaison zeigten sich Japanische Legewachteln in wildfarbig sowie in gelb-wildfarbig. Beide Stämme erreichten 94 Punkte, also ein guter Start. Hier war die Ausstellungsleitung gut beraten, die Hähne von den Hennen separat zu setzen, sonst wären die Hennen während der Ausstellungstage durch den rasseeigenen ständigen Tretakt auf dem Rücken schnell ohne Gefieder und hätten Tierschützer auf den Plan gerufen. Zwei Paare Rotschulterenten von unserem jüngsten Zuchtbuchmitglied Emma Kreis waren qualitativ sehr hochwertig. Das schönste Paar dieser „Schönen“ erhielt V 97 Zuchtbuchband und die anderen Stallgefährten HV 96 Band vom Bezirksverband Rhein-Mosel-Nahe-Hunsrück. Unsere Glückwünsche begleiten die junge Dame. Die Leistungspreise für die besten 3 Stämme/Paare der Zuchtbuchschau gingen an:

Silberne Kammermünze Friedhelm Schulz Coburger Lerchen
Bronzene Kammermünze Jochen Hanewald Pommerngänse
Bundesmedaille Gerd Roth Breslauer Tümmler



Zuchtbuch

Zinnkrug BDRG Carsten Backe Voorburger Schildkröpfer

Zinnbecher BDRG Jürgen Hollschuh Niederländische Schönheitsbrieftauben

Nun schreiten wir mit großen Schritten im Zuchtjahr 2017 fort und haben die große Hoffnung, dass wir wegen den landauf und landab auftretenden Unpässlichkeiten hinsichtlich der Vogelgrippe keine Zuchtbestände und Züchter verlieren. Immerhin besuchten 30 aktive Züchter und 3 Jugendliche die JHV am 21. Januar 2017. Die einstimmige Wiederwahl des 2. Vorsitzenden Mario Hollschuh und der Kassiererinnen Eva Kreis sehe ich als einen Garant für die kontinuierliche Fortentwicklung des Zuchtbuches im LV Rheinland-Pfalz. Am 11. u. 12. November 2017 findet in Alzey die nächste Landeszuchtbuchschau statt und wir hoffen auf ein Meldeergebnis über 100 Paare/Stämme.

Gerd Roth

Zuchtbuchobmann



Zuchtbuch